

Pouchet (Ludwig Ignaz) Laiefriseur in Lyon. Douvres des
premieres Aufwundungsgriffe und Arbeitsmanieren in Manufaktur.
wurden ausgearbeitet geboren zu Gruchet bei Polbe
jetz brenntes feuerfestes Porzellan in England. Derselbe
wurde der Republik in Frankreich nach dem Man-
ipulationen unterstelt und er gelehrte die Maschinen
von Arkwright und vervollstandete die Reimereien
in Louviers, das Werk wurde in der Gefangenschaft
von Rouen ausgearbeitet, und erwarb die Erfindung
des Dampfes. Er schrieb auf das Dezimalsystem ein
Manuskript in Gewichte etc. Derselbe Reimereien wurden
vielfach durch die Regierung belohnt, am 24. pra-
rial i. J. III (1795) erhielt er 3000 Franc den Rang
des Honorarflaggen Bureau des Gewichte und
Maasses, 1802 erhielt er eine goldene Medaille
und eine zweite 1808 von dem Kaiser der sein ganz
Tafel zug. Auf seine hervorragenden Leistungen
Honorarflaggen wurde er zu Rouen 1809 d. 30. Mai.
Er war Mitglied der Aufwundungs Gesellschaft
von Rouen, der Akademie von Paris, und
war correspondierendes Mitglied der Commission
über Gewichte und Maasse, und Honorarflaggen
Mitglied des Bureau der Gewichte und Maasse,
bundes Ministerium des Innern. Derselbe. Recherches
I Clef de la langue espagnole 1786 fol. II
Traité sur la fabrication des etoffes Rouen
1788 8. III Tableau de la durée de l'année
IV Echelle graphique des nouveaux poids

Pouchet (Ludwig Ezechiel) Kaufmann in Rouen durch seinen Erfindungsgeist und Verbesserungen im Manufakturwesen ausgezeichnet geboren zu Gruchet bey Bolbec¹ (Grouchet de Valasse). Er bereiste Frankreich, Spanien und England. Durch ihn wurde die Wollspinnerey in Frankreich nach den Manchester Modellen verbessert und er zerlegte die Maschine von Arkwright² und vervollkommnete die Spinnereyen in Louviers³, dessen Methode wurde in den Gefängnissen von Rouen⁴ angenommen, und vermehrte die Einnahmen dreyfach. Er führte auch das Dezimalsystem in Maßen und Gewichte ein. seine Leistungen wurden vielfach durch die Regierung belohnt, am 24. Prairial im Jahre III⁵ (1795) erhielt er 3000 Franken durch das Berathschlagungs Bureaux der Gewerbe und Künste, 1802 erhielt er eine goldene Medaille, und eine zweite 1805 von 1sten Consul der ihn zur Tafel zog. Nach einer schmerzlichen langen Krankheit starb er zu Rouen 1809 den 30ten May. Er war Mitglied der Aufmunterungsgesellschaft von Rouen, des Observiums von Paris, und war correspondierendes Mitglied der Commission über Gewichte und Maße, und berathschlagendes Mitglied des Bureaux der Künste und Gewerbe beim Ministerium des Inneren. Seine Werke sind: I. Clef de la langue espagnole, Lesclapart 1786; Traité sur la fabrication des Etoffes, 1788; III. Tableau de la duree de l'amée; IV. Echelle graphique des nouveaux poids

¹ Eine kleine Stadt ca. 3 km von Grouchet de Valasse entfernt in der Normandie.

² Sir Richard Arkwright (* 23. Dezember 1732 in Preston, Lancashire; † 3. August 1792 in Cromford) war ein begüterter Textilindustrieller und Erfinder, der zahlreiche Patente im Bereich des Spinnens besaß.

³ Louviers ist eine französische Stadt im Département Eure in der Region Haute-Normandie

⁴ Rouen ist eine Hafenstadt im Norden Frankreichs. Sie ist der Sitz der Präfektur des Départements Seine-Maritime, der Region Haute-Normandie und des Erzbistums Rouen.

⁵ Datum nach dem französischen Revolutionskalender.

mesures & monnaies de France 1795. 80 V. Mémoires
sologie terrestre Raven 1794 84 fig. III. Mémoires
sur le nouveau titre de matières d'or & d'an
gent 1794 80. III. Mémoires sur la mesure des so
yeux suivis du Sol du département de la Seine
Inférieure divisé en cantons & les cantons divisés
par les différentes qualités ou par les productions
de leur territoire 1800. 80. III. Mémoire sur
la finesse du coton. IX. Numérotage des Coton
filés & des autres fils.

Pillet.

à la Page. univ.

mesures & monnoies de France; 1795; V. Meteorologie terrestre Rouen 1797 8te fig.; VI. Memoires sur le nouveau titre des matieres d'or et d'argent, 1798 8°; VII. Memoire sur la mesure des superficies suivi du sol du department de la Seine-Inferieure, divise en cantons, et les cantons divises par les differentes qualities ou par les productions de leur territoire, 1800 in 8°. VIII: Memoire sur la finesse du coton. IX: Numerotage des coton files et des autres fils¹.

Pillet in der Biogr. univ.²

¹ Le numérotage des cotons filés et autres fils, ou L'art de les classer avec précision, dans tel état qu'ils soient, et de reconnaître la fraude qui pourrait avoir lieu sur ce commerce, 1807.

² Biographie universelle, ancienne et moderne